

Kontaktpflege ist wichtig

Denn, wie Daniel Karrer betont, die Geselligkeit wird bei den «Kellerbähnern» grossgeschrieben. Zum Beispiel werden gemeinsame Ausflüge geplant, die des Öfters an Modelleisenbahntreffen nach Deutschland führen, oder rege Kontakte zu anderen Klubs gepflegt. So werden an der diesjährigen Vorführung Ende September (siehe Infobox rechts) auch die Modul Eisenbahn Gruppe Aare aus Grenchen, die Oberbaselbieter Eisenbahn Amateure und Raoul Masel aus Cressier (NE) mit seinen Minimodulen zu Gast sein in Möriken. Masel seinerseits hat die MKB 2016 eingeladen, an der Ausstellung in Cressier teilzunehmen. «Uns interessiert nicht nur, was wir selber machen», erklärt dazu Daniel Karrer.

Gute Unterstützung im Dorf

Der Vorsitzende der Möriker Kellerbahn ist seit seiner Pensionierung aus dem öffentlichen Dienst weiterhin als Liegenschaftsverwalter tätig. In einer verwalteten Liegenschaft direkt neben dem Mehrzweckgebäude besitzt Daniel Karrer im Erdgeschoss einen zusätzlichen Raum. Denn: «Unser grösstes Problem ist der Platz, der fehlt», erläutert er. Neben weiteren eingelagerten Sachen steht in dem Raum eine Ei-

Ende September eine zweitägige Ausstellung

Die Möriker Kellerbahn (MKB) präsentiert: vier Modellbahnläden mit ihren Modularanlagen. Ausstellung in der Mehrzweckhalle an der Schulstrasse 19 in 2572 Möriken am Samstag, 29. September, von 10.00 bis 18.00 Uhr sowie am Sonntag, 30. September, von 10.00 bis 16.00 Uhr. Am Freitagabend, 28. September, von 18.00 bis 21.00 Uhr gibt es zusätzlich eine Vorführung nur für geladene Gäste. Zu Gast sein werden die Modul Eisenbahn Gruppe Aare, die Oberbaselbieter Eisenbahn Amateure sowie die minimodule + Raoul Masel aus Cressier (NE). Der Eintritt ist frei, im Bistro gibt es zu essen und zu trinken. Anreise nach Möriken am besten mit der ASM ab Biel oder Ins, für Automobilisten gibt es Parkplätze beim Hotel-Restaurant Seeblick, das einer der Sponsoren der Kellerbahn ist.

Laut Daniel Karrer wird die Anlage aus rund 50 Modulen in einem Tag in der Mehrzweckhalle aufgestellt. Dies eine Woche vor der Ausstellung. Diese Zeit braucht man, um alles bereit zu machen für die Vorführungen, erklärt der Präsident der MKB. Bei der Ausstellung im Jahre 2016, an der sie von zahlreichen Helfern unterstützt wurde, konnte die MKB etwa 700 Gäste begrüssen. Bereits 2014 hatten sich die Modelleisenbahner ein erstes Mal der Öffentlichkeit in Möriken präsentiert, wo sie der zweitjüngste Verein sind. Nur die Walhall Highlanders gibt es noch weniger lang im Dorf am Bielersee. (atp)

Weitere Infos im Internet unter www.moerigerkellerbahn.ch

senbahnanlage mit winterlicher Landschaft. Gebaut hat diese Raphael Schurter, wie er stolz erklärt, in bloss zwei Wochen. Die Winteranlage wird alljährlich in der Adventszeit im Foyer eines Mehrfamilienhauses aufgestellt und von der MKB betrieben – sehr zur Freude der Jugend im Dorf Möriken, wie Karrer betont. Er lobt auch die «tolle Unterstützung» der Gemeinde und der Dorfbevölkerung für die fünf Modelleisenbahnthiasten, die daran sind, zusammen ihren Anlagenraum zu verwirklichen, und dabei nun Ende September zum dritten Mal an die Öffentlichkeit treten. 



Die Mitglieder der Möriker Kellerbahn mit ihren Gästen und Helfern nach der Ausstellung 2016, an der etwa 700 Besucher gezählt wurden.